

Interkulturelles Netzwerk Konz (IN Konz)

Netzwerksprecher Dominik Schnith
junetko e.V. - Koordinierungs- und Fachstelle (KuF) der
Partnerschaft für Demokratie in der VG Konz
Olkstr. 45, 54329 Konz
Telefon: +49 6501 94 05 0
info@demokratie-leben-konz.de

Interkulturelles Frühstück

Haben Sie Freude an neuen Begegnungen, guten
Gesprächen und dabei noch Lust auf vielfältige,
kulinarische Köstlichkeiten aus verschiedenen
Ländern? Dann laden wir Sie herzlich zu einem
gemeinsamen interkulturellen Frühstück ein. Lassen
Sie sich verwöhnen und genießen Sie einen
kurzweiligen Vormittag!

Mittwoch, 28. September, 9:30 bis 12:00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus;
Karthäuser Straße 155, Konz

Veranstalter: Kita Arche Noah und Kita Lorenz Kellner



Café International

Gemeinsam mit Familien aus verschiedenen
Herkunftsländern laden wir Sie dazu ein, einen
gemütlichen Nachmittag im SozialRaumZentrum Konz
zu verbringen. Mit landesspezifischen Getränken,
Snacks und Spielen können Sie miteinander ins
Gespräch kommen und sich austauschen.
Neben dem gemütlichen Beisammensein haben Sie
zudem die Möglichkeit, sich über das
SozialRaumZentrum Konz und unsere Arbeit zu
informieren.

Freitag, 30. September, 14:00 bis 17:00 Uhr

SozialRaumZentrum Konz; Schillerstraße 24, Konz

Veranstalter: SozialRaumZentrum Konz

Tag der Offenen Moschee ...

In Konz sind zwei Moscheen beheimatet: Das
Gebetshaus der Türkisch-Islamischen Gemeinde in
der Dammstraße und das des Islamischen Vereins in
der Brunostraße. Beide Gemeinden laden an dem
bundesweit veranstalteten Tag der Offenen Moschee
ein sie kennen zu lernen und das Gespräch mit ihnen
zu suchen.

... in der Albukhary-Moschee

An diesem Vormittag lädt die Gemeinde dazu ein, sich
über ihre Moschee und ihren Glauben zu informieren.

Montag, 3. Oktober; 10:00 bis 11:30 Uhr

Albukhary-Moschee; Brunostraße 93, Konz

Veranstalter: Islamischer Verein Konz e.V.

... in der Haci Bayram Moschee

Die Gemeinde präsentiert sich an diesem Tag mit
Moscheeführungen, leckeren türkischen Gerichten und
einem Informationsstand.

Montag, 3. Oktober; 14:00 bis 18:00 Uhr

Haci Bayram Moschee; Dammstraße 2, Konz

Veranstalterin: Türkisch-Islamische Gemeinde Konz



**14. Interkulturelle Wochen in Konz
vom 21. September bis 3. Oktober**

unterstützt durch:

Demokratie leben!
Partnerschaft für Demokratie
in der VG Konz

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie leben!

Liebe Konzerinnen und Konzer,
es ist eine brutale Wirklichkeit, die uns am 24. Februar eingeholt hat und die die Corona-Pandemie, die unser Zusammenleben über zwei Jahre tagtäglich beeinflusst hat, über Nacht zur Nebensache werden ließ: Krieg in Europa. Die Menschen in der Ukraine werden bombardiert und beschossen. Sie verteidigen sich, suchen Schutz in Kellern, oder sie flüchten aus dem Land, um ihr Leben zu retten. Die europäische Friedensordnung, wie wir sie kannten, ist zerstört.

Die Folgen dieses Krieges sind auch bei uns sichtbar – nicht nur in den Nachrichten oder in Person von Geflüchteten. Auf uns alle kommen in Folge des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine große Herausforderungen zu, die Einfluss auf unser gesellschaftliches Zusammenleben haben. Eine maßgebliche Rolle für die positive Gestaltung dieser Herausforderungen kommt dem Sozialraum und den hier lebenden Menschen zu. Begriffe wie „Solidarität“ und „Zusammenhalt“ bekommen vor Ort ein Gesicht und müssen sich hier konkret bewähren.

Die Akteure von IN Konz engagieren sich für ein gutes Zusammenleben in Vielfalt. Sie setzen sich für Menschenrechte, gesellschaftlichen Zusammenhalt und Demokratie ein und stellen sich gegen jede Form von Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Mit Beharrlichkeit und Kontinuität bringt sich IN Konz seit 2008 mit positiven und Mut machenden Akzenten für ein Zusammenleben in Vielfalt in der VG Konz ein.

Unter dem Motto #offengeht wollen wir im Rahmen der Interkulturellen Wochen wieder Anlässe schaffen, an denen Begegnung stattfinden und Vertrauen wachsen kann, um den Zusammenhalt in einer vielfältigen Gesellschaft zu sichern.

Ich lade Sie ein, die Anlässe, die Ihnen die IKW bietet, zu nutzen und danke allen, die diese Anlässe ermöglichen und denen, die sich darauf einlassen!

Dominik Schnith
(Netzwerksprecher Interkulturelles Netzwerk IN Konz)

„Wir sind jetzt hier“ Filmvorführung mit Filmgespräch

Als 2015 mehr als 800 000 Geflüchtete nach Deutschland und Hunderte von ihnen nach Konz kamen, fanden viele von ihnen schnell Unterstützung, vor allem durch freiwillig Engagierte. Für Andere wurden sie zur Projektionsfläche für ernsthafte Sorgen bis hin zum Rassismus. In diesem Film erzählen sieben junge Männer in die Kamera vom Ankommen in Deutschland – von lustigen und beglückenden Momenten und von Momenten tiefster Verzweiflung, von ihren Ängsten und wie sie mit ihnen umgegangen sind, von Rassismus und von der Liebe. Anschließend Filmgespräch.

Mittwoch, 21. September, 18:00 Uhr
Pfarrheim St. Nikolaus; Martinstraße 22, Konz

Veranstalter: Ehrenamtskoordination in der Flüchtlingshilfe von Caritas und Dekanat Konz-Saarburg, Diakonisches Werk der evangelischen Kirchenkreise Trier und Simmern-Traben-Trarbach

Kochen ohne Grenzen Kochworkshop von und für Jugendliche

Angeleitet von anderen Jugendlichen lernt ihr, wie man Speisen (Vorspeise/Hauptspeise/Nachspeise) aus verschiedenen Nationen zubereitet. Neben dem gemeinsamen Kochen könnt ihr die anderen Jugendlichen in einer ungezwungenen Atmosphäre kennenlernen, euch unterhalten und den Abend im Jugendcafé bei einer Runde Billard gemütlich ausklingen lassen. Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung erforderlich unter www.hdj-konz.de

Donnerstag, 22. September, 17:00 bis 21:00 Uhr
Haus der Jugend; Wiltinger Straße 48, Konz

Veranstalter: Haus der Jugend und Jugendforum Konz

„Wir sind gleich und doch verschieden“ Lesung und Kreativangebot für Kinder

Die Stadtbibliothek Konz lädt Kinder von 5 – 9 Jahren zu einer Lesung ein. Es wird das Buch „Wir sind gleich und doch verschieden“ von Marie Murray und Hanane Kai vorgelesen. Es geht um das Thema Kultur und Vielfalt. Wir Menschen haben viel gemeinsam, ganz egal wo und wie wir leben. Aber bunt wird unsere Welt erst durch die Unterschiede, weil wir verschiedene Sprachen sprechen, andere Kleidung tragen, anders essen, spielen und feiern. Dieses Bilderbuch erklärt Kindern anschaulich und mit Hilfe konkreter Beispiele, was Bräuche, Traditionen und Werte sind und wie wir Toleranz üben können. Im Anschluss basteln wir zusammen. Anmeldung erforderlich unter stadtbibliothek@konz.de oder 06501 7888. Die Veranstaltung ist auf 12 Kinder begrenzt.

Montag, 26. September, 16:30 Uhr
Stadtbibliothek Konz; Konstantinstraße 50, Konz

Veranstalter: Stadtbibliothek Konz

Sprache. Öffnet. Kultur. Digitale Veranstaltung zum europäischen Tag der Sprachen

Am europäischen Tag der Sprachen möchten wir Sie einladen verschiedene Sprachen kennen zulernen. Fünf Vertreter*innen aus unserem Dolmetscher*innen Pool teilen mit uns Fakten über ihre Muttersprachen (z.B. über die geographische Verteilung in der Welt) und verraten uns ihre persönlichen kulturellen Favoriten aus den Bereichen Musik, Literatur und Co. - vertreten sind die Türkei, die Ukraine, Ägypten, der Iran und Deutschland. Wir möchten mit dieser Veranstaltung eine Verbindung schaffen zwischen Sprache, Kultur und Menschen und gemeinsam dem individuellen Klang des

gesprochenen Wortes lauschen. Deshalb werden die Beiträge in der jeweiligen Muttersprache gehalten und in die vier weiteren Sprachen gedolmetscht. Anmeldung erforderlich bis zum 22.09.22 per Mail an: a.hornick@arbeit-und-leben.de oder novaki@keb-rheinland-pfalz.de

Montag, 26. September, 18:30 bis 20:30 Uhr
online

Veranstalter: Arbeit und Leben gGmbH in Kooperation mit GrubiNetz RLP, Mehrgenerationenhaus Gerolstein, Caritasverband Westeifel e.V., Integrationsbeauftragte der Stadt Trier, Migrations- und Integrationsbeauftragte Kreis Vulkaneifel

„Nach Europa“ Ein Theaterstück auf dem Weg nach Europa

Das Theaterstück „Nach Europa“ des Ensembles „Eure Formation“ ist ein europäisches Theaterstück: Zwei Personen auf der Flucht in einem Boot – verstrickt in ihre ganz eigenen Vorstellungen von Europa. Ein berührendes, informatives und kurzweiliges Theaterstück zum Zustand der Demokratie und darüber, dass Frieden und Gerechtigkeit möglich sind und wir für ein demokratisches Europa eintreten müssen, wenn wir es schützen wollen. Offensichtlich werden wir nicht als Demokraten geboren, sondern es braucht immer wieder neue Diskussionen, um die Demokratie mit Leben zu erfüllen. Dazu will das Stück beitragen. Nach der Aufführung besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit den beiden Künstlern.

Dienstag, 27. September, 19:30 Uhr
Pfarrkirche St. Nikolaus; Martinstraße 22, Konz

Veranstalter: Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie in der VG Konz in Kooperation mit der katholischen Erwachsenenbildung KEB Konz